



Impuls zur Woche

mit Gebetsanliegen für die Kirche

2022

7. bis 13. Februar

Agaplesion Mitteldeutschland

Wer sich rühmen will, der rühme sich dessen, dass er klug sei und mich kenne, spricht der HERR.
(Jeremia 9,23)

Vom Urheber meiner Lebensleistungen

Worauf bin ich stolz? – Das ist eine Frage, die viele Christinnen und Christen entschieden von sich weisen. Denn Stolz, so höre ich dann, gehöre ganz gewiss nicht zu den christlichen Tugenden. Schau ich allerdings genauer hin, dann stelle ich fest, dass diese Überzeugung mit einer Geste vorgetragen wird, die mich zweifeln lässt. Denn gerade Menschen, die so reden, reagieren nicht selten besonders schnell gekränkt. Und woanders könnte diese Kränkung herühren als von verletztem Stolz?

Ich persönlich denke schon, dass man stolz sein darf auf das, was man erreichen konnte im Leben – auch als Christin und als Christ. Entscheidend aber ist für mich, dies in den angemessenen Zusammenhang zu

stellen. Denn was ich bin und was ich leisten kann, verdanke ich eben nicht vorrangig mir und meiner eigenen Anstrengung. All dies ist und bleibt Geschenk Gottes. Deshalb besteht Lebensklugheit nicht darin, sich vor anderen ständig selbst klein zu machen, indem man die eigene Leistung in falscher, heuchlerischer Bescheidenheit kleinredet. Vielmehr ist es lebensklug, sich in allem, was werden konnte, auf Gott zu besinnen und ihn als den eigentlichen Urheber meiner Lebensleistungen zu erkennen und kenntlich zu machen. Er hat mich mit Gaben und Fähigkeiten beschenkt. Daraus kann und darf ich etwas machen, das mein Leben und das Leben anderer Menschen bereichert.

Frank Eibisch

Kontakt: frank.eibisch@emk.de

ICH DANKE

- für die vielen und vielfältigen Gaben und Fähigkeiten, mit denen Gott Menschen ausgestattet hat, um für ihre Mitmenschen fachkundig und liebevoll da zu sein;
- für die Leistungsbereitschaft und den Fleiß der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den diakonischen Einrichtungen;
- für die Möglichkeiten qualitativ hochwertiger moderner Medizin und Pflege in unserem Land.

ICH BITTE

- um Kraft für die Menschen, die in den diakonischen Einrichtungen tätig sind und dafür, dass sie in allen Herausforderungen die Freude an ihrem Dienst bewahren;
- für die Menschen, die sich in ihrem Einsatz und ihren Leistungen nicht wahrgenommen fühlen;
- für diejenigen, die in den diakonischen Einrichtungen Verantwortung tragen, damit es ihnen gelingt, christliches Selbstverständnis und wirtschaftliche Anforderungen gut und sinnvoll miteinander zu verbinden.

Agaplesion Mitteldeutschland

Die Agaplesion Mitteldeutschland gemeinnützige GmbH betreibt Krankenhäuser, Altenpflegeeinrichtungen, Medizinische Versorgungszentren sowie Hospize in Sachsen und Sachsen-Anhalt. Zu ihr gehören Einrichtungen evangelisch-methodistischer und landeskirchlicher Tradition. Seit 2020 gehört sie in den Verbund der Agaplesion gAG. Neben Agaplesion sind die Bethanien Diakonissen-Stiftung, das Diakoniewerk Martha-Maria, das Ev.-Luth. Diakonissenhaus Leipzig sowie die Anhaltische Diakonissenanstalt Gesellschafter.

Kontakt:

www.agaplesion-mitteldeutschland.de/home